

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 48 (1988-1989)

**Heft:** 5

  

**Rubrik:** 12. Bündner Sommerkurswochen 1989 (31. Juli-11. August)

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

12. Bündner Sommerkurswochen 1989 (31. Juli–11. August)		Anmeldefrist: 24. April 1989	
Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit
S 1	Herausforderungen für den Lehrer von heute? Peter Loretz, Chur	3	7. 8.–11. 8.
S 2	2. Fortbildungswoche mit heilpädagogischen Themen für Kleinklassen- und Sonderschullehrer Dr. Ruedi Arn, Zürich	5	— — — — —
S 3	Autogenes Training und AT mit Kindern (KG, A) Maja Iten, Emmetten (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	— — — — —
S 4	Mentorenkurs 1989 Prof. Dr. Theo Ott, Maienfeld; Reto Davatz, Chur (Dieser Kurs ist besetzt!)	3	— — — — —
S 5	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Annelis Calonder, Zürich; Willi Eggimann, Schiers	5	— — — — —
S 6	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Peter Buchli, Sils i. D.; Peter Cafilisch, Laret	5	— — — — —
S 7	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Walter Bisculm, Chur; Fredy Züllig, Embrach	5	— — — — —
S 8	Vias alla matematica 1./2. classa Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Giachen Capaul, Trun	5	— — — — —
S 9	Vias alla matematica 3./4. classa Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Ursula Carisch, Obersaxen	5	— — — — —

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit	
			31. 7.–4. 8.	7. 8.–11. 8.
S 11	Einführung in das neue St. Galler Mathematiklehrmittel für die 1. Realklasse Oswald Gabathuler, Buchs; Hans Ryffel, Rebstein	1		–
S 12	Einführung in das neue St. Galler Mathematiklehrmittel für die 2./3. Realklasse Oswald Gabathuler, Buchs; Hans Ryffel, Rebstein	1		–
S 13	«Leichter lernen» bei den ABC-Schützen – möglich? Dr. Rosa Skoda-Somogyi, Olten	4	– – – –	–
S 14	Einführung in das Französischlehrmittel «Echanges» (Sek) Theo Tschopp, Olten	1		–
S 15	Die Entstehung der Eidgenossenschaft aus heutiger Sicht (A) Prof. Dr. Werner Meyer, Basel;	5		– – – –
S 16	Ost-West-Konflikt von den Anfängen bis heute (O) Franz Ehrler, Buttisholz	5	– – – –	–
S 17	Heimatkunde heute – «Erleben» ein wichtiges Unterrichtsprinzip (4–6) Dr. Hannes Sturzenegger, Zollikon; Erwin Gredig, Malans; Andreas Meier, Schiers; Christine Pajarola, Chur; Ignaz Vinzens, Ilanz	5		– – – –
S 18 A+B	Einführung in die Informatik (A) (2 Kurse à je 5 Tage) Roland Grigioni, Domat/Ems; Hans Stähler, Filisur	5	– – – –	– – – –

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	31. 7.-4. 8.	Zeit 7. 8.-11. 8.
S 19 A+B	Einführung in die Informatik (A) (2 Kurse à je 5 Tage) Hansueli Berger, Thusis; Walter Eschmann, Chur	5	- - - -	- - - -
S 20	Rhythmik – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (1–6, Kleinklassen- und Sonderschullehrer)	5	- - - -	- - - -
S 21	Unsere Stimme – gesundes Sprechen und Singen für Lehrer und Schüler (KG, A) Heinrich von Bergen, Bern	5	- - - -	- - - -
S 22	Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe Hansjakob Becker, Kaltbrunn; Jost Nussbaumer, St. Gallen	5	- - - -	- - - -
S 23	Singen/Musik auf der Mittel- und Oberstufe Klaus Bergamin, Davos Platz; Rosmarie Haueter, Chur; Hans Röllin, Davos Platz.	5	- - - -	- - - -
S 24	Kunst und Geschichte im Bündnerland (A) Dr. Markus Fürstenberger, Basel	5	- - - -	- - - -
S 25	Experimente mit Drucktechniken (KG, A) Prof. Rudolf Seitz, München	5	- - - -	- - - -
S 26	Marionettenbau und -spiel (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart (Dieser Kurs ist besetzt!)	5	- - - -	- - - -
S 27	Figurenspiel: Von der Idee bis zur Aufführung (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5	- - - -	- - - -
S 28	Video-Werkstatt (Filmen mit Video) (A) Hans-Jörg Riedi, Chur	5	- - - -	- - - -

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	31. 7.-4. 8.	Zeit 7. 8.-11. 8.
S 29	Rakukurs für Anfänger und Fortgeschrittene (KG, A) Sabine Teuteberg, Basel/London	5		
S 30	Bau einer Holzdrehbank (O) Peter Luisoni, Schiers	5		
S 31	Praktisches Arbeiten auf der Holzdrehbank (O) Peter Luisoni, Schiers	5		
S 32	Metallarbeiten mit Schwerpunkt «Schweissen» (O) Valerio Lanfranchi, Churwalden	5		
S 33	Seidenmalerei (AL, A) Ursula Steiner, Henggart (Dieser Kurs ist besetzt!)	5		
S 34	Kleider nähen: Verarbeitung von Maschenware (AL) Elisabeth Mürger, Chur (Dieser Kurs ist besetzt!)	5		
S 35	Wohnen – Wohnungsgestaltung (HWL) Tagungsleitung: Marianne Wittwer, Chur	5		
S 36	Sommersportwoche (A) Renato Menghini, Poschiavo	5		
S 37bis	LETTERATURA DELLA SVIZZERA ITALIANA E SCUOLA DELL'OBBLIGO (1-9) Prof. Renato Martinoni, Minusio	5		

## Kurs S 1

### Herausforderungen für den Lehrer von heute? (A)

#### Leiter

Peter Loretz, Seminarlehrer  
Loestrasse 79, 7000 Chur  
verschiedene Referenten

#### Zeit

7. bis 9. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

#### Programm

Für einmal verlassen wir das Klassenzimmer und wenden uns der schulischen Umgebung zu. Wir nehmen mit Vertretern der Wirtschaft, Politik und Elternvereine Kontakt auf und versuchen, auf folgende Fragen Antworten zu bekommen:

Welche Forderungen werden heute an die Schule, an mich als Lehrer gestellt? Was erwarten Wirtschaftsleute, Politiker und Eltern?

Wie gehen wir Lehrer mit den verschiedensten Begehren aus der Gesellschaft um?

Arbeitsform: Referate von Fachleuten; Gruppendiskussionen.

Es sind zudem Exkursionen in ausgewählte Betriebe vorgesehen.

Kursgeld: Fr. 30.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

---

## Kurs S 2

### 2. Fortbildungswoche mit heilpädagogischen Themen für Kleinklassen- und Sonderschullehrer

#### Leiter

Dr. Rudolf Arn  
Heilpädagogisches Seminar Zürich  
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich

#### Zeit

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

#### Programm

– Überprüfen und Bedenken der eigenen Schulsituation in den Bereichen:

Erziehen, Fördern, Lehren und Lernen, Methodik/Didaktik, Unterrichtsorganisation, Zusammenleben, Zusammenarbeit mit Kollegen, Behörden und Eltern

– Blick über den eigenen Zaun:

Neue oder mir unbekannte Erkenntnisse in Heilpädagogik, Psychologie, Schulführung u. a. m.

Kennenlernen von methodisch-didaktischen Hilfen, welche meine Arbeit optimieren

– Setzen von *neuen Schwerpunkten* in meinem Schulalltag

Kursgeld: Fr. 95.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

---

## Kurs S 3

### Autogenes Training und AT mit Kindern (A)

#### Leiterin

Maja Iten, Bächliweg  
6376 Emmetten

#### Zeit

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

#### Programm

– Autogenes Training in Theorie und Praxis

– Das vegetative Nervensystem

– Die Funktionsweise unseres Unterbewusstseins

- Entspannung durch Loslassen
- Entspannung durch den richtigen Umgang mit Ärger
- Andere Entspannungsübungen
- Anwendungsmöglichkeiten des AT bei Kindern
- Lektionen (AT) mit Kindern
- Kindergerechte Formeln und Suggestionen
- Phantasiereisen mit Kindern
- Erkennen der kindlichen Probleme anhand der Phantasiereisen

*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Dieser Kurs ist besetzt!*

### **Kurs S 5**

#### **Wege zur Mathematik 1./2. Klasse**

(Dieser Kurs findet auch vom  
3. bis 7. Juli 1989 statt)

*Leiter*

Annelis Calonder, Nordstrasse 292  
8037 Zürich  
Willi Eggimann, Schrau  
7220 Schiers  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

*Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» zu vermitteln (didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).

Die folgenden Themen werden bearbeitet:

- Mengenbildung und Sortieren
- Maschinen

- Von der Länge und der Menge zur Zahl
- Zahlschreibweise
- Rechenoperationen
- Mathematisches Golf und Flussdiagramme
- Kombinatorik – Masse
- Elternarbeit

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist*

24. April 1989

### **Kurs S 6**

#### **Wege zur Mathematik 3./4. Klasse**

(Dieser Kurs findet auch vom  
3. bis 7. Juli 1989 statt)

*Leiter*

Peter Buchli, Ernsalin  
7411 Sils i. D.  
Peter Caflisch, Lehrer  
Haus Guijus, 7265 Davos Laret  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

*Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Folgende Teilthemen werden behandelt:

- Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit
- Maschinen: Gitter, Dreieck, Stern, Bäume
- Zahlschreibweise
- Grössen (Sorten)
- Sachrechnen
- Golf, Flussdiagramm
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Übungsformen (Beispiele herstellen)

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3./4. Klasse» zu vermitteln.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

---

### **Kurs S 7**

#### **Wege zur Mathematik 5./6. Klasse**

Dieser Kurs findet auch vom 3. bis 7. Juli 1989 statt)

##### *Leiter*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38  
7000 Chur  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf  
Fredy Züllig, In Langwise 43  
8424 Embrach

##### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Themen aus den Lehrmitteln «Wege zur Mathematik 5 und 6»:

- Zahlschreibweise, Dezimalrechnen
- Maschinen/Maschinenketten
- Bruchrechnen
- Proportionalität, Dreisatz
- Sachrechnen, empirische Funktionen
- Fragen der Teilbarkeit
- Flächenberechnungen
- Kopfrechnen

Im weiteren werden die Arbeit mit didaktischem Material und der Einsatz besonderer Übungs- und Unterrichtformen besprochen.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

### **Cuors S 8**

#### **Vias alla matematica 1.+2. classa**

##### *Menaders*

Capaul Giachen, 7166 Trun  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

##### *Datum*

7.–11. d'uost 1989  
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

*Liug:* Trun

##### *Program*

Intent dil cuors ei da dar als participants ina introducziun adequata e pratica el mied «Vias alla matematica».

Ils suandonts témas vegnan elaborai:

- 1) formar quantitads e sortir
- 2) Maschinas
- 3) Dalla lunghezia e dalla quantidad al diember
- 4) Mied da scriver diembers
- 5) Las operaziuns
- 6) Golf matematic e diagram circular
- 7) Mesiras
- 8) Informaziun: Sera da geniturs

*Taxa:* fr. —.—

##### *Annunzia*

entochen ils 24 d'avrel 1988

---

### **Cuors S 9**

#### **Vias alla matematica 3./4. classa**

##### *Menaders*

Ursula Carisch, scolasta  
7134 Sursaiassa-Runcal  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

##### *Datum*

7.–11. d'uost 1989  
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

*Liug:* Trun



### *Program*

Ils suandonts témas vegnan elaborai:

- Formar quantitads: sortir – divisibilidadad
- Maschinas: garter, triangel, steila, diagram en fuorma da pumer
- Mied da scriver diembers
- Mesiras
- Quens vestgi en
- Golf, diagram circular
- Squareville
- Funcziuns empiricas
- Pratics exempels d'exercezis
- Informaziun sur la sera da geniturs

*Taxa:* fr. —.—

*Annunzia:* 24 d'avrel 1988

### **Kurs S 11**

#### **Einführung in das St. Galler Mathematiklehrmittel für die erste Realklasse**

##### *Leiter*

Oswald Gabathuler, Wäselihalde 2  
9470 Buchs  
Hans Ryffel, Staatsstrasse 81  
9495 Rebstein

##### *Zeit*

Donnerstag, 10. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

- Aufbau des Lehrmittels, Grundideen
- Neue Strukturen
- Neue Einführungen
- Planung mit dem neuen Lehrmittel

##### *Wichtig*

Diejenigen Lehrkräfte, die das neue St. Galler Mathematiklehrmittel im

Unterricht einsetzen wollen, müssen einen Einführungskurs besuchen.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

### **Kurs S 12**

#### **Einführung in die St. Galler Mathematik für die zweite und dritte Realklasse**

##### *Leiter*

Oswald Gabathuler, Wäselihalde 2  
9470 Buchs  
Hans Ryffel, Staatsstrasse 81  
9495 Rebstein

##### *Zeit*

Freitag, 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Rechenteil:

- Arbeit mit dem Taschenrechner
- Neue Einführungen
- Besondere Kapitel des MR 2
  - Gesetzmässigkeiten
  - Wahrscheinlichkeit, Häufigkeit
- Die Anwendungskapitel des MR 3
- Planungsfragen

Geometrieteil:

- Neue Einführungen
- Das operative Prinzip
- Das Prinzip der Spirale
- Planung mit dem neuen Lehrmittel

##### *Wichtig*

Diejenigen Lehrkräfte, die das neue St. Galler Mathematiklehrmittel im Unterricht einsetzen wollen, müssen einen Einführungskurs besuchen.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

### **Kurs S 13**

#### **«Leichter lernen» bei den ABC-Schützen – möglich?**

(1–2., Kleinklassen, Sonderschulen)

##### *Leiterin*

Rosa Skoda-Somogyi  
Dr. phil. C. Sc., Im Meierhof 6  
4600 Olten

##### *Zeit*

31. Juli bis 3. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Im Kurs sollen konkrete Wege der Mobilisierung tiefer liegenden leib-seelischen Kräfte der Schulanfänger in ihren vielfältigen Lebensbezügen aufgezeigt werden, an welchen jeder mitkommen kann, weil er nicht nur mit dem Kopf, sondern mit seinem ganzen Körper lernt. Da diese Möglichkeiten bei jedem benützten Lehrgang von Schlüsselbedeutung sind, werden wir unsere bisherigen Erfahrungen unter einem breiteren Blickwinkel wie gewohnt, austauschen und werden ein Modell kennenlernen, welches sich unter schwierigen Lernbedingungen lang-jährig bewährt hat. Indessen sollen neuartige Vorbereitungs- und Übungswege durchgespielt werden, wie z. B. das strukturierte Bilderlesen, das «Schreibtanzen» (Schrift), das voralphabetische Geschichtenschreiben, dynamische Formen der Lautgewinnung, Wortbildung bei verstärkten Bewusstseinskräften, das didaktische Phantasiespiel, spezielle Lernspiele u. a. Wert wird ebenfalls auf Eigentexte sowie auf ein zielgerecht geplantes «interdisziplinäres» Lernen gelegt.

*Kursgeld:* Fr. 35.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

### **Kurs S 14**

#### **Einführung in das Französisch-lehrmittel «Echanges» (O)**

##### *Leiter*

Theo Tschopp, Mittelschullehrer  
Steinbruchweg 14, 4600 Olten

##### *Zeit*

Donnerstag, 10. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Einführung in das neue Französisch-lehrmittel «Echanges» (Edition longue) (Klett-Verlag)

##### *Wichtig*

Diejenigen Lehrkräfte, die das Lehrmittel «Echanges» verwenden wollen, müssen den Einführungskurs besuchen.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

### **Kurs S 15**

#### **Die Entstehung der Eidgenossenschaft aus heutiger Sicht (A)**

##### *Leiter*

Prof. Dr. Werner Meyer  
Historisches Seminar  
Hirschgässlein 21, 4051 Basel

##### *Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Der Kurs versucht, einen Überblick über den gegenwärtigen Forschungsstand zum Problem «Entstehung der Eidgenossenschaft» zu vermitteln, wobei besonders auch

auf die Anwendungsmöglichkeiten in der Unterrichtspraxis eingegangen werden soll. Zentrale Stoffbereiche: Lebens- und Wirtschaftsformen in der Urschweiz, Widerstandsbewegungen, politisches Zusammenwachsen, Tell und Mythenbildung.

Der Kurs ist mit einer zweitägigen Exkursion nach Uri und Schwyz verbunden, auf der historische Stätten (u. a. Zwing Uri, Tellmuseum, Morgarten) besucht werden.

*Kursgeld:* Fr. 145.—

(inkl. Exkursion mit Nachtessen, Unterkunft und Frühstück)

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

---

### **Kurs S 16**

#### **Ost-West-Konflikt von den Anfängen bis heute (O)**

*Leiter*

Dr. Franz Ehrler, Chäppelirain  
6018 Buttisholz

*Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Der Kurs dient ausschliesslich der persönlichen Weiterbildung. Auf reiches und vielfältiges Quellenmaterial gestützt (Texte, Karikaturen, Videofilm, Karten und Dias), versuchen wir Einblick zu gewinnen in die Hintergründe des West-Ost-Konfliktes. Dabei wird die Ideologie der beiden «Gegner» aus Raum und Geschichte interpretiert, werden Entstehung der Rivalität, Ausbruch des Kalten Krieges und die allmähliche Annäherung in friedlicher Koexistenz und Entspannung dargestellt.

*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

---

### **Kurs S 17**

#### **Heimatkunde heute – ERLEBEN, ein wichtiges Unterrichtsprinzip (4–6)**

*Leiter*

Prof. Dr. Hannes Sturzenegger  
Binderstrasse 54, 8708 Zollikon  
Erwin Gredig, Im Galli  
7208 Malans  
Andreas Meier, Obere Au  
7220 Schiers  
Christine Pajarola  
Aquasanastrasse 34, 7000 Chur  
Ignaz Vinzens  
Via Centrala 118, 7130 Ilanz

*Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Erlebnishaft zeigen wir auf, wie Heimatkunde in der Schule stattfindet. Die ausgewählten Beispiele sind auf andere Talschaften unseres Kantons transferierbar:

- Begegnung mit Kunst
- Zur Bedeutung des Gebirgswaldes
- Bauer und Siedlungsentwicklung
- Papierfabrik, Kehrlichtverbrennung/-verwertung

Gedanken zum Heimatbegriff und Erarbeiten von Grundthesen zum Heimatkundeunterricht sowie das Erleben sind in diesem Kurs wichtiger als Zusammentragen pfannenfertiger Lektionen und Arbeitspapierfabrikation.

*Kursgeld:* Fr. 60.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

## Kurs S 18 A

### Einführung in die Informatik (A)

#### *Leiter*

Hans Stähler, Rufana  
7440 Filisur

#### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

##### Einführung

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### Algorithmen

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

#### *Zur Orientierung*

An diesem Kurs werden Computer der Marke «Macintosh» eingesetzt.

*Kursgeld:* Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### *Anmeldefrist*

24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs S 18 B

### Einführung in die Informatik (A)

#### *Leiter*

Roland Grigioni  
Gassa surò, 7013 Domat/Ems

#### *Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

##### Einführung

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### Algorithmen

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

#### *Zur Orientierung*

An diesem Kurs werden Computer der Marke «Macintosh» eingesetzt.

*Kursgeld:* Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### *Anmeldefrist*

24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## **Kurs S 19 A**

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Walter Eschmann  
Neubuchstrasse 32, 7000 Chur

#### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

#### *Ort: Chur*

#### *Programm*

##### **Einführung**

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### **Algorithmen**

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### **Programmieren**

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

#### *Zur Orientierung*

An diesem Kurs werden «IBM-Computer» eingesetzt.

*Kursgeld:* Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### *Anmeldefrist*

24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## **Kurs S 19 B**

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Hansueli Berger, Am Bach 8 K  
7430 Thusis

#### *Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

#### *Ort: Chur*

#### *Programm*

- Allgemeine Informatik
  - Geschichte
  - Hardware
  - Software
- Programmierung
  - Algorithmen
  - Programmiersprache LOGO
- Anwenderprogramme
  - Menugesteuerte Benutzeroberfläche
  - Grafische Benutzeroberfläche

#### *Zur Orientierung*

An diesem Kurs werden «IBM-Computer» eingesetzt.

*Kursgeld:* Fr. 55.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

---

## **Kurs S 20**

### **RHYTHMIK – ein pädagogisches Arbeitsprinzip**

(1–6, Kleinklassen- und Sonderschullehrer)

#### *Leiterin*

Sabine Hoffmann-Muischneek  
Obere Wasen 94, 4335 Laufenburg

#### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Wir werden gemeinsam Wege suchen und Spiele entwickeln

- zur eigenen Bewegungs- und Raumerfahrung
- zum sozialen Lernen
- zum Körperschema
- um über vielfältige Sinneserfahrungen die Wahrnehmungsleistungen zu fördern
- um die gestalterischen Fähigkeiten zu unterstützen und zu erweitern

Die tägliche Arbeit mit einer Kindergruppe gibt Anlass zu methodisch-didaktischen Überlegungen und soll, neben der eigenen Erfahrung, mithilfe der Rhythmik als einem fächer- und stufenübergreifenden Arbeitsprinzip auf die Spur zu kommen.

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist*

24. April 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

---

**Kurs S 21**

**Unsere Stimme – gesundes Sprechen und Singen für Lehrer und Schüler (KG, A)**

*Leiter*

Heinrich von Bergen, Musiklehrer  
Murtenstrasse 40–315, 3008 Bern

*Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Haltungs- und Atemschulung:  
Abbau falscher Spannungen –  
Aufbau einer physiologisch richtigen Sprech- und Singatmung

- Stimmbildung:  
Sprech- und Singübungen, Arbeit an der eigenen Stimme, Stimm-  
bildung mit Kindern
- Praktische Anwendung:  
Gestalten von Texten, Ensemble-  
singen in kleinen Gruppen
- Individuelle Beratung bei Stimm-  
problemen

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist*

24. April 1989

---

**Kurs S 22**

**Singen, Spielen, Tanzen  
und Musizieren auf der  
Primar-Unterstufe**

*Leiter*

Hansjakob Becker  
Speerstrasse 19  
8722 Kaltbrunn  
Jost Nussbaumer  
Tannenstrasse 1  
9000 St. Gallen

*Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Bei aller Zielgerichtetheit eines Musikunterrichtes muss das Kind auf der Unterstufe doch gerade Musik immerfort als Spiel und Erlebnis erfahren.

Vielfältiges Spielen und Erleben und damit zielgerichtetes Lernen in allen Sparten eines zeitgemässen Musikunterrichts möchte in diesem Kurs angeregt werden.

*Kursgeld:* Fr. 55.—

*Anmeldefrist*

24. April 1989

### **Kurs S 23**

#### **Musik auf der Mittel- und Oberstufe (5.–9. Klasse)**

##### *Leiter*

Klaus Bergamin, Obere Strasse 35  
7270 Davos Platz  
Rosmarie Haueter, Mühleplatz 5  
7000 Chur  
Hans Röllin, Tobelmühlestrasse 3  
7270 Davos Platz

##### *Zeit*

7.–11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

*Arbeit am Lied:* Ein- und mehrstimmige Lieder. Viele davon werden mit Orff- und andern Melodie- und Rhythmusinstrumenten begleitet. Einführung in die Solmisationsmethode (do, re) Theoretisches. Musik und Bewegung.

*Schulchor und Stimmbildung:* Einzel- und chorische Stimmbildung. Dirigieren und Leiten eines Schulchores.

Kennenlernen von praxisbewährten Lektionsbeispielen aus folgenden Gebieten:

- a) *Singen und Musik hören:* Skandinavien in Liedern und in der Musik von Sibelius und Grieg. Tiere in Liedern und in Musikbeispielen von Beethoven, Haydn und Saint-Saëns. Einfluss der Musik auf Politik und Umwelt.
- b) *Musik hören:* Beispiele aus der Programm- und Filmmusik. Beethoven als Mensch und Komponist der 5., 6. und 9. Symphonie. Vergleich mit der U-Musik. Mozart als Mensch und Musiker. Die «Kleine Nachtmusik» im Original und in der Jazz-Fassung. Am Beispiel der «Zauberflöte» wird der Begriff OPER und deren Umfeld besprochen.

*Kursgeld:* Fr. 45.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

---

### **Kurs S 24**

#### **Kunst und Geschichte im Bündnerland (A)**

##### *Leiter*

Dr. Markus Fürstenberger  
Löwenbergstrasse 15, 4059 Basel

##### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur/Davos

##### *Programm*

- Begegnung mit zeitgenössischer Kunst und Künstlern in Chur, Besuch von Ausstellungen und Ateliers
- Eingehende Beschäftigung mit E. L. Kirchner in Davos und Umgebung (ein besonderes Erlebnis)
- Versteckte Stätten der Kunst und Geschichte im Prättigau
- Zahlreiche Hinweise auf Einbezug der Kunst in den Schulunterricht Evtl. Besuch einer Kunstaussstellung im Seedamm-Kulturzentrum, besondere Auswertung für die Schule

*Kursgeld:* Fr. 70.—

(inkl. Bahn und Busfahrten)

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

---

### **Kurs S 25**

#### **Experimente mit Drucktechniken (KG, A)**

##### *Leiter*

Prof. Rudolf Seitz  
Rembrandtstrasse 4, 8 München 60

##### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

### *Programm*

Erproben verschiedener Drucktechniken wie Materialdruck, Frottage, Monotypien, Experimente mit den klassischen Techniken in Hoch-, Tief- und Flachdruck.

Analyse und Interpretation von Werken der Bildenden Kunst zu diesem Thema.

*Kursgeld:* Fr. 25.— (ohne Material)

*Anmeldefrist:* 24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

---

### **Kurs S 26**

#### **Marionettenbau und -spiel (KG, A)**

##### *Leiter*

Hanspeter Bleisch, Puppentheater  
Zur alten Post, 8444 Henggart

##### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

- Einführung in das Spiel mit Marionetten
- Bau einer Fadenmarionette
- Spielübungen mit der gebauten Figur
- Gruppenimprovisationen
- Hinweise zur Bühnentechnik und Bühnenraumgestaltung
- Kursbibliothek

*Kursgeld:* Fr. 135.—

*Dieser Kurs ist besetzt!*

---

### **Kurs S 27**

#### **Figurenspiel: Von der Idee bis zur Aufführung (KG, A)**

##### *Leiter*

Hanspeter Bleisch, Puppentheater  
Zur alten Post, 8444 Henggart

##### *Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Ausgehend von einer Spielidee erarbeiten wir eine Inszenierung.

Dazu gehören:

- Dramatisieren der Spielidee
- Erarbeitung des Textes über die Improvisation
- Einsetzen von Musik und Geräuschen
- Gestalten einer Bühnenlandschaft
- Herstellen von einfachen Spielfiguren
- Spielübungen mit improvisierten und gebauten Figuren
- Einfachste Bühnentechnik

*Kursgeld:* Fr. 135.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

---

### **Kurs S 28**

#### **Video-Werkstatt I Grundkurs (O)**

##### *Leiter*

Hans-Jörg Riedi, Rheinstrasse 140  
7000 Chur

##### *Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Anhand kleiner Filmszenen werden Filmsprache, Beleuchtungs- und Tonprobleme, Kamerastandort, Bildausschnitt und dramaturgische Gestaltung besprochen und geübt. In Gruppen werden Kurzfilme realisiert.



### *Ziele*

- Handhabung und Anwendung der verschiedenen Geräte
  - Videotechnik
  - Filmtechnik, Kamera-Einstellungen, Möglichkeiten der Kamera
  - Beispiele, wie man mit der eigenen Klasse im Medienunterricht ein Filmprojekt realisieren kann
  - Herstellen eines Kurzfilmes
- Jeder Teilnehmer erhält eine Kopie aller Kursfilme.

*Kursgeld:* Fr. 110.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

---

### **Kurs S 29**

#### **Rakukurs für Anfänger und Fortgeschrittene (A)**

##### *Leiterin*

Sabine Teuteberg  
St. Alban-Rheinweg 96, 4052 Basel

##### *Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Wir erleben die Einwirkungen von Flammen, Rauch und Hitze auf den Ton, durch den alten japanischen Brennvorgang: *Raku*.

In den ersten Tagen werden in verschiedenen Aufbautechniken Gefässe hergestellt, die anschliessend glasiert und im Rakubrand gebrannt werden.

Der Kurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene, die offen fürs Experimentieren sind.

*Kursgeld:* Fr. 75.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

*Kursträger:* BVHU

### **Kurs S 30**

#### **Bau einer Holzdrehbank (O)**

##### *Leiter*

Peter Luisoni, Obere Au  
7220 Schiers

##### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Bau einer einfachen, elektrischen Holzdrehbank.

*Voraussetzungen:* Erfahrungen in der Holzbearbeitung sind von Vorteil. Umgang mit Säge, Hobel, Stechbeutel sollten vertraut sein.

*Bedingung:* Kursteilnehmer stellen, sofern sie nicht auch am Kurs «Praktisches Arbeiten auf der Drehbank» teilnehmen, ihre Maschine und das Werkzeug für diesen Folgekurs zur Verfügung.

Der Kursteilnehmer nimmt am Ende des Kurses eine Holzdrehbank mit nach Hause.

*Kursgeld:* Fr. 950.—

(inkl. Drehbank und Werkzeuge)

*Anmeldefrist:* 28. Februar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

*Kursträger:* BVHU

---

### **Kurs S 31**

#### **Praktisches Arbeiten auf der Drehbank (O)**

##### *Leiter*

Peter Luisoni, Obere Au  
7220 Schiers

##### *Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Kennenlernen der Grundtechniken des Drechselns und Anfertigen einiger Gebrauchsgegenstände wie Teller, Werkzeuggriffe, Knöpfe usw.

Kennenlernen der wichtigsten Aufspanntechniken.

*Voraussetzungen:* Erfahrungen in der Holzbearbeitung erwünscht, aber nicht Bedingung

*Kursgeld:* Fr. 130.—

*Anmeldefrist:* 28. Februar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

*Kursträger:* BVHU

---

**Kurs S 32**

**Metallarbeiten mit Schwerpunkt  
«Schweissen» (O)**

*Leiter*

Valerio Lanfranchi, Haus Alexandra  
7075 Churwalden

*Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Repetition der Grundtechniken an verschiedenen Übungsstücken und Metallen: Feilen, Sägen, Bohren, Gewindeschneiden, Biegen, Treiben, Meisseln, Nieten usw.
- Einführung in das Schweissen (autogen und elektrisch und Schutzgas), Weichlöten, Schweisstheorie (werden Blätter abgegeben).
- Herstellen eines Gegenstandes (Gesundheitsstuhl, Hocker, Veloanhänger usw.)
- Schweissübungen – kleinere Gegenstände.

– Eigene Wünsche können vor dem Kurs angebracht werden!

*Kursgeld:* Fr. 170.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

*Kursträger:* BVHU

---

**Kurs S 33**

**Seidenmalerei (AL, A)**

*Leiterin*

Ursula Steiner  
Schlattwiesstrasse 11  
8444 Henggart

*Zeit*

7. bis 11. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

An Arbeitsproben werden die wichtigsten Grundtechniken kennengelernt und ausgeführt, z. B. Aquarell-, Salz- und Guttatechnik, imprägnieren des Malgrundes mit Salz- und Guttalösung sowie das vorgängige Einfärben des Hintergrundes.

An einer persönlichen, grösseren Arbeit (Foulard, Schal, Bild) werden die erworbenen Fähigkeiten vertieft.

*Kursgeld:* Fr. 125.—

*Dieser Kurs ist besetzt!*

---

**Kurs S 34**

**Kleider nähen: Verarbeitung  
von Maschenware (AL)**

*Leiterin*

Elisabeth Mürger, Teuchelweg 37  
7000 Chur

### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

### *Programm*

Verarbeitung von Maschenware:

- Geeignete Schnitte herstellen (Trainer, Jupe, T-Shirt)
- Aktuelle Verarbeitungstechniken für Maschenware anhand von Teilarbeiten üben
- Unterrichtsmaterial herstellen
- 1 bis 2 Gegenstände herstellen (z. B. Trainer, T-Shirt, Jupe)

*Kursgeld:* Fr. 45.—

*Dieser Kurs ist besetzt!*

---

### **Kurs S 35**

#### **Wohnen – Wohnungsgestaltung (HWL)**

#### *Tagungsleitung*

Marianne Wittwer, Seminarlehrerin  
Teuchelweg 45, 7000 Chur  
Telefon 081 27 10 12

### *Zeit*

31. Juli bis 4. August 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

*Ort:* Chur

### *Programm*

- Machen Wohnungen Menschen fertig?  
Die Bedeutung von Wohnort – Wohnqualität – Lebensqualität (Referat, Video)
- Gesund wohnen – was braucht es dazu?  
Die Bedeutung von Heizung, Lüftung, Beleuchtung
- Materialien, Farben, Formen – ihre Wirkung im Wohnraum

- Herstellen von Unterrichtshilfen für die Volksschulstufe
- Planen von Unterrichtseinheiten

*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

---

### **Kurs S 36**

#### **Sommersportwoche 89 (A)**

(Kantonale Schulturnkommission, Sportamt und Lehrerturnverein)

#### *Kursleiter*

Renato Menghini, Mitglied der Schulturnkommission Poschiavo mit einem den Sportarten angepassten Leiter-Team

#### *Kursort*

Zuoz – Lyceum Alpinum/Center da Dmura  
Unterkunft/Verpflegung und Sportanlagen

#### *Datum*

Montag, 31. Juli bis  
Freitag, 4. August 1989

#### *Kursangebot*

Das Programm umfasst Stoffgebiete des obligatorischen Turn- und Sportunterrichtes, wie auch Bereiche des Freiwilligen Schulsportes und Jugend + Sport.

Das Kurskonzept ist so, dass besonders auch die älteren Kursteilnehmer für ihren Unterricht wieder Impulse erhalten.

Für J+S-Leiter Fitness zählt der Kurs als FK.

#### *Fächer*

Pflichtfach:

- Leichtathletik
- rhythmische Erziehung
- Basketball

Wahlfach:

- Tennis (Anfänger)
- Tennis (Fortgeschrittene)

- Orientierungslauf
  - Geräteturnen
- sind bei der Anmeldung anzugeben.

#### *Kurskosten*

Ab 1. Januar 1988 leistet der Bund keine Beiträge mehr an die Lehrerfortbildung. Demzufolge gehen die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung zu Lasten der Teilnehmer:

- Teilnehmer ohne J+S Fr. 180.—
- Teilnehmer mit J+S Fr. 50.—  
(FK = 3 Tage zu L. J+S)

Aus organisatorischen Gründen können wir nicht mehr als 50 Teilnehmer aufnehmen.

#### *Anmeldung*

Bis zum 24. April 1989

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihre Teilnahme!

Für die Kursleitung:  
St. Bühler, Präsident  
Schulturnkommission

---

### **Corso S 37**

#### **Letteratura della svizzera italiana e scuola dell'obbligo (1-9)**

##### *Responsabile*

Martinoni prof. Renato  
Via delle Vigne 56, 6648 Minusio  
Telefon 093 33 59 20

##### *Data*

dal 7 agosto all'11 agosto 1989  
dalle 08.15 alle 11.45 e  
dalle 13.30 alle 16.30

*Luogo:* Coira, Magistrale

##### *Programma*

Il corso si svolgerà su due livelli differenti:

1. *lezioni:* orientamento generale su aspetti e problemi della cultura letteraria della Svizzera italiana del Novecento, sui principali autori (con excursus su campi affini: lingua, politica culturale, ecc.);

2. *seminari:* lettura di testi, commenti, discussioni in comune (per esempio sull'utilizzazione di testi letterari nella scuola, sul modo di leggerli e utilizzarli a livelli differenti).

Interverranno inoltre due-tre «adetti ai lavori» (critici, poeti, scrittori) a illustrare di persona la loro attività.

*Tassa del corso:* fr. 50.—

*Scadenza data iscrizione*  
24 aprile 1989